



Gottesdienste in der Matthäuskirche:

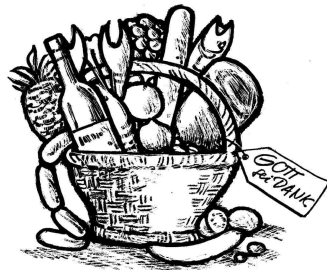
sonntags 10.00 Uhr Gottesdienst
 Gottesdienste mit Taufen: 21.10., 11.11., 2.12.
 Abendmahlsgottesdienst: Mi., 21.11. (Buß- und Betttag), 25.11.
 Taufgottesdienst: 7.10., 28.10., 18.11., (11.30 Uhr)
KINDERKIRCHE jeden Sonntag gleichzeitig zum Gottesdienst
 (außer in den Ferien) für Kinder von 4 - 12 Jahren

Herzliche Einladung zum Erntedankfest

am Sonntag, 30. September 2007

10.00 Uhr Gottesdienst
 Mitwirkung des Kirchenchors

Wir bitten um Erntegaben



Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag,	30.09., 10.00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest Mitwirkung des Kirchenchors
Sonntag,	07.10., 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden
Sonntag,	14.10., 10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst mit Abendmahl in der Christkönigskirche - kein Gottesdienst in der Matthäuskirche -
Samstag,	20.10., 16.00 Uhr	Mitsing-Familienkonzert
Sonntag,	21.10., 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen Mitwirkung im Gottesdienst: GospelandMore
Sonntag,	04.11., 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Posaunenchor Vorstellung der Kandidaten zur Kirchengemeinderatswahl - anschließend Ständerling -
Sonntag, (Wahlsonntag)	11.11., 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen Kirchenwahl , das Wahllokal im Matthäusgemeindehaus, Häfnersweg 82 hat geöffnet von 11.00—18.00 Uhr .
Mittwoch, (Buß- und Betttag)	21.11., 19.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (deutsche Messe)
Sonntag,	25.11., 10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zum Ewigkeitssonntag mit Totengedenken Mitwirkung des Kirchenchors
Sonntag,	25.11., 14.00 Uhr	Andacht auf dem Waldfriedhof mit Posaunen

Mittendrin



Gemeindebrief der Evangelischen
Matthäuskirche Backnang

Herbst 2007

Inhalt

Impressum	Seite 2
Kirchenwahl 2007	Seite 3
Der Kirche eine Stimme geben	
Beraten & beschlossen	Seite 4
Aus dem Kirchen- gemeinderat	
Freundliche Einladung	Seite 6
Die Matthäus Spenden- Projekte 2007	
Ökumene	Seite 7
Zum Beispiel Backnang	
Pfadfinder	Seite 9
Ein ereignisreicher Sommer	
Nachrichten	Seite 11
Auf einen Blick	Seite 12
Alle Gruppen, Kreise und Veranstaltungen	
Persönliches	Seite 20
Geburtstage, Freud & Leid	
Gottesdienste und Veranstaltungen	Seite 24



Kirchenwahl 2007

Der Kirche eine
Stimme geben



REDAKTIONS-TEAM

verantwortlich Pfr. Achim Fürniss (af), Gerlinde Brühl (gb), Konrad Große-Berkenbusch (kgb), Heide Höhn (hdh), Anette Rosenbauer (aros)

Herausgegeben vom:

Ev. Pfarramt Matthäuskirche, Melanchthonweg 47, 71522 Backnang, Tel. (07191) 60290, Fax: 367348, E-mail: redaktion@matthaeuskirche.de

Bitte beachten Sie:

Der Matthäus-Gemeindebrief erscheint 4 mal jährlich kostenlos in einer Auflage von 2900 Stück. Wenn er Ihnen gefällt und Sie es ermöglichen können, bitten wir zur Finanzierung um eine Spende an die Kirchenpflege Backnang Kreissparkasse WN, Konto-Nr. 3519, BLZ 602 500 10

Wir danken:

den Firmen, die in unserem Gemeindebrief inseriert haben. Sie unterstützen mit Ihrer Anzeige die Herausgabe unseres Heftes

Druck: Offsetdruck Günter Feil, Backnang
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier

Unser nächster Gemeindebrief erscheint am 27.11.2007

Redaktionsschluss: 13.11.2007

@ MATTHÄUS-ONLINE

Alle Nachrichten und Mitteilungen aus Matthäus immer aktuell, informativ und aus erster Hand. Sie erreichen uns unter

www.matthaeuskirche.de

Wichtige Adressen

Pfarrer Franz Müller, Häfnersweg 84, Tel. 68681, Fax 970562, Mail: pfarramt@matthaeuskirche.de



Pfarrer Achim Fürniss, Melanchthonweg 47, Tel. 60290, Fax 367348

Pfarrer Tilman Wilborn, Melanchthonweg 47, Tel. 367365

Gerhard Ruoff, Vorsitzender des KGR, Danziger Str. 24/1, Tel. 960770

Viktor Bauer, Mesner & Hausmeister, Häfnersweg 82, Tel. 68772

Evang. Kirchenpflege, Eduard-Breuninger-Straße 47, Tel. 180-0, Fax -40

Evang. Diakoniestation, Staigacker, Haus 12, Tel. 146-800

Diakon. Bezirksstelle, Eduard-Breuninger-Str. 47, Tel. 95890, Fax: 958920

Internet

www.matthaeuskirche.de (Matthäuskirche), www.evki bk.de (Evang. Kirche Backnang), www.evkbz-bk.de (Evang. Kirchenbezirk Backnang), www.diakonie-backnang.de (Diakonische Bezirksstelle)

FREUD & LEID (FS.)

Fortsetzung von Seite 20

Getraut wurden

Katrin Rack und Thorsten Poska,

Holunderweg 15;

Anna Jakowlew und Andreas Müller,

Holunderweg 3;

Natalie Maiwald und Torsten

Vollbrecht, Südstraße 99;

Monika Grimm und Uwe Fritzsch,

Beuthener Straße 4;

Daniela Schock und Stefan Gerhard

Wenger, Herdweg 7;

Renate Mayer und Jürgen Frank Mer-siovsky, Akazienweg 39;

Stella Katharina Gehringer und Karl Paul Christoph Semm, Adalbert-Stifter-Weg 2;

Stefanie Henninger und Andreas Er-ler, Akazienweg 11a

Bestattet wurden

Agnetha Arz, geb. Schlosser,

Beuthener Straße 2;

Horty Erich Müller,

Tilsiter Straße 16;

Eve-Maria Rümelin, geb. Glende,

Berliner Ring 73;

Erhard Rump, Fuchsrain 18;

Heinrich Holzwarth,

Seelacher Weg 14;

Anna Maria Klenk, geb. Mönch, früher Seehofweg 96;

Ernst Weinstrauch,

früher Dresdener Ring 16;

Erich Alfred Bernhardt,

Im Sonnenwinkel 4;

Friedrich Janle, Wacholderhöhe 13;

Eva Rein, geb. Renner,

früher Falkenweg 15;

Eckhard Fleig, Herdweg 20;

Erna Elsa Weller, geb. Häberlin,

Seelacher Weg 49;

Hermann Wendt, Seehofweg 5;

Gisela Weispfenning, Hirschberg 2

Lina Probst, geb. Krauleidis,

In der Taus 11;

Käthe Anna Stree, Herdweg 24

Erich Schaumkessel,

Münchener Straße 9;

Richard Heinrich Hahn,

In der Plaisir 21;

Hermann Wilhelm Kleinau,

Dresdener Ring 18;

Dorothea Gerda Heymann,

geb. Paulusch, Beuthener Str. 9;

Werner Müller, Melanchthonweg 19;

Meta Umlauf,

Mainhardter Straße 12;

Frida Möck, Ahornweg 42;

Hans Krüger,

Elly-Heuss-Knapp-Weg 38/3

Hildegard Weigel, Fasanenweg 10

Die Straßenkarte des
Lebens kann ich nur
lesen, wenn mir Gott
seine Brille schenkt.

(Carmen Jäger)

Wir gratulieren zum Geburtstag!

MATTHÄUS I

13.10. Emil Kammerer, 90 J.
 17.10. Ursula von Coffrane, 85 J.
 25.10. Eleonore Mayer, 94 J.
 08.11. Therese Gebauer, 92 J.
 16.11. Lidia Bosch, 80 J.
 27.11. Agnetha Alzner, 99 J.

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern zum 80., 85., 90. und jedem weiteren Geburtstag ab 90 Jahren aufwärts.

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen.

FREUD & LEID

Getauft wurden

Pascal Rimar, Oppenweiler;
 Rene Klinger, Seehofweg 77/1
 Luca Zinedine Günther,
 Häfnersweg 32;
 Fine Mathilde Huber,
 Danziger Straße 32;
 Fabian Leon Sailer, Häfnersweg 2;
 Alexander Steinmiller,
 Berliner Ring 48;
 Anina Jill Klauß,
 Gertrud-Bäumer-Weg 24;
 Elli Paulina Wolf, Seehofweg 104/2;
 Anton Bischof, Seelacher Weg 67;
 Selina Konstanz, Lindenstr. 6;

MATTHÄUS II

02.10. Gustav Miller, 80 J.
 12.10. Kurt Freimann, 80 J.
 23.10. Kurt Meritz, 85 J.
 31.10. Herta Kunert, 80 J.
 03.11. Eugen Wieser, 80 J.
 09.11. Hermine Jungwirth, 85 J.
 17.11. Erna Blum-Delorme, 80 J.
 30.11. Frieda Bechtold, 94 J.

Stand: 14. September 2007

Linn Marie Roller, Sachsenweiler;
 Jan Kinder, Seelacher Weg 7;
 Niclas Michl, Fuchsrain 8;
 Diana Reber, Fritz-Häuser-Straße 26;
 Dana Becker, Südstraße 129;
 Lilly Siebel, Im Blütengarten 11;
 Jessica Bort, Südstraße 74;
 Noah Elias Mönch, Erlenweg 31

*Fortsetzung auf Seite 22
 (Trauungen und Bestattungen)*

Der Kirche eine Stimme geben - und nur jeder Fünfte geht zur Wahl?!

Über 10.000 Kirchengemeinderätinnen und Kirchengemeinderäte werden am 11. November, dem Martinstag gewählt – zwölf davon allein in der Matthäusgemeinde. Nicht zu vergessen die 90 Landessynodale! Freilich, ausgerechnet in der Matthäusgemeinde war die Beteiligung an den Wahlen vor sechs und vor zwölf Jahren gering. Nur knappe 20 % haben sich 2001 zur Wahl begeben. Dabei haben wir jedesmal attraktive Kandidaten und Kandidatinnen aufgeboden. Besonders spektakulär ist, dass wir dieses Mal zwei junge Männer als Kandidaten vorstellen können, der eine unter zwanzig, der andere knapp darüber. Nachdem sich immerhin sieben Mitglieder des bisherigen Gremiums für eine weitere Periode von **sechs** Jahren bereit erklärt haben, wird der neue Kirchengemeinderat gut gemischt sein mit erfahrenen und neugewählten Mitgliedern. Am 4. November, dem Reformationssonntag, werden sich alle Kandidatinnen und Kandidaten im Gottesdienst vorstellen und anschließend beim Ständerling zu einem Gespräch zur Verfügung stehen.

Für sechs Jahre gewählt

Während die Kirchengemeinderäte die Richtung vor Ort beraten, wird über die großen Richtlinien der Würt-



tembergischen Landeskirche in der Synode im Hospitalhof in Stuttgart entschieden. Vier Gesprächskreise haben im Rems-Murr-Kreis ihre Sprecher/Innen abgeordnet. In Backnang besteht Gelegenheit, sie bei einer Vorstellungsveranstaltung persönlich kennen zu lernen (siehe unten).

Wahlcafé in Matthäus

Da der Gemeinderaum im Melancthonweg nicht mehr zur Verfügung steht, ist das Wahllokal für **beide Bezirke** das Käthe-Luther-Zimmer im Matthäusgemeindezentrum (Häfnersweg 82). Das Wahllokal öffnet nach dem Gottesdienst um 11.00 und schließt um 18.00 Uhr. Wahlberech-

tigt sind alle, die am 11. November das 16. Lebensjahr vollendet haben. Eine Neuerung, die uns zwar erhebliche Anstrengung abverlangt, von der wir uns aber eine größere Wahlbeteiligung versprechen:

Jeder, der wahlberechtigt ist, erhält mit dem Wahlschein automatisch die **Briefwahlunterlagen**. So können Sie in aller Ruhe zuhause Ihre Wahl treffen und müssen nicht extra eine Briefwahl beantragen. Denjenigen freilich, die wie gewohnt ihre Stimme persönlich abgeben möchten, winkt die Möglichkeit, in unserem Wahlcafé ein wenig zu verweilen. Ob zuhause mit der Briefwahl oder bei der Wahl im Wahllokal – geben Sie der Kirche eine Stimme.

Ihr Pfarrer Franz Müller

Übrigens: Ihre Wahlunterlagen erhalten Sie bis Ende Oktober zugesandt.

Sie haben die Möglichkeit, die KandidatInnen unseres Wahlkreises persönlich kennenzulernen. Am Montag, den **8.10. in Oberbrüden** und am Mittwoch, den **17.10. in Sulzbach** findet um 19.30 Uhr eine Kandidatenvorstellung statt (in den jeweiligen Gemeindehäusern). In einer ersten Runde werden sich die Kandidaten der vier Gesprächskreise „Lebendige Gemeinde“, „Kirche für Morgen“, „Offene Kirche“ und „Evangelium und Kirche“ selbst vorstellen. Anschließend haben Sie die Möglichkeit, den Kandidatinnen und Kandidaten Fragen zu stellen.

Beraten Aus der Arbeit

In seinen Sitzungen der letzten 12 Monate hat der Matthäus-Kirchengemeinderat folgende Themen beraten und beschlossen:

❖ Im September 2006 beschloss der KGR die Verlängerung des „Kooperationsprojektes Kidstime am Tausgymnasium“ in den Räumen des MGZ für ein weiteres Schuljahr stattfinden zu lassen.

❖ Die Anschaffung von zwei schnurlosen Handmikrofonen wurde im gleichen Monat realisiert.

❖ Der künftige Dienstauftrag unseres Mesners und Hausmeisters Herr Bauer nahm im Herbst 2006 breiten Raum ein. Die Neubewertung aller Dienste, verbunden mit der Notwendigkeit massiver Personalkosten-Einsparungen im Kirchenbezirk führte dazu, dass in großem Umfang Stunden reduziert und Tätigkeiten nur noch pauschal bewertet werden. Im Januar musste sich der KGR festlegen: eine umfangreiche Liste der wegfallenden Mesnerdienste verlangt künftig in vielen Fällen die zusätzliche Mithilfe der Gemeinde, auch von Gruppen und Veranstaltungsteilnehmern.

❖ Die Matthäuskirche wird sich auch 2007 als Veranstaltungsort für „kreis & quer“- Gottesdienste innerhalb der

ABENDPALETTE

Die Abendpalette lädt ein:



**Freitag, 28. September,
20.00 Uhr**
Poesie der Welt -
eine Hör-Reise um den
Globus

**Freitag, 30. November,
20.00 Uhr**
Umgang mit dem Tod

Die „Farben mischen“ für Sie:
Ingrid Dieterle und Nicole Huber
Infos: Ingrid Dieterle, Tel. 65148
Nicole Huber, Tel.: 07191 / 980033
huber.backnang@t-online.de

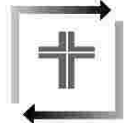
Innehalten am Übergang
zur neuen Woche

Abendgebet nach Taizé
Sonntag, 7. Oktober 2007
19.00 Uhr

im Bengelzimmer des
Matthäusgemeindezentrums

KIRCHE IM DIALOG

ARBEITsLEBEN



**Kirche für die
Starken?
Unternehmer in
evangelischer Perspektive**

Referent: Falk Schöller,
Evang. Akademie Bad Boll
Freitag, 12. Oktober, 18-20 Uhr
Maubach, Pauluskirche

Gibt es ein Recht auf Arbeit?

Referent:
Dr. Matthias Möhring-Hesse,
Universität Münster
Freitag, 16. November, 18-20 Uhr
Backnang, Matthäuskirche

Initiative Kirche im Dialog
Kontakt: Pfarrer K.Anthes
Tel: 367698

KIRCHENCHOR

Dienstags, 20.00 Uhr

Probe des Kirchenchores

Jeder der Lust und Freude am Singen hat, ob geistliche Literatur oder Madrigale, Gospels oder Kanons, Kantaten oder Oratorien, ist herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Joachim Tränkle, Tel.: 53855

GOSPEL AND MORE

Der Projektchor für Menschen mit unterschiedlichen musikalischen Erfahrungen und Begabungen - bei uns ist jeder willkommen! Machen Sie mit?

Weitere Informationen

im Flyer oder bei Nicole Huber, Tel. 980033 huber.backnang@t-online.de

THEATERWERKSTATT

Neues Projekt für Jugendliche ab 12 Jahren in Vorbereitung.

Geprobt wird immer dienstags ab 17.45 bis 19.30 Uhr

Wer Lust hat mitzumachen, bitte melden

bei Nicole Huber, Tel. 980033 huber.backnang@t-online.de

CHRISTKÖNIG

Freitag in der Gemeinde

In der Christkönigsgemeinde, (im Clubraum, außer am 09.11.), Marienburger Straße, Tel.: 69106:

12. Oktober:

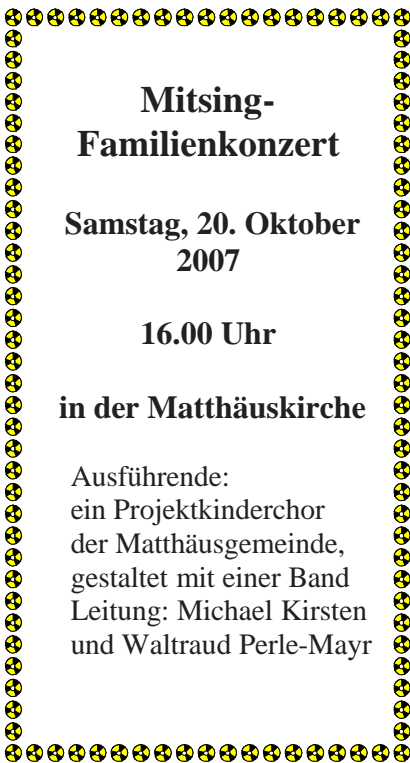
Tugenden aus biblischer Sicht, Wolfgang Baur, Bibelwerk

9. November, 20.00 Uhr

Besuch in der Moschee

30. November:

Stubenmusik zum Advent



Mitsing-Familienkonzert

Samstag, 20. Oktober 2007

16.00 Uhr

in der Matthäuskirche

Ausführende: ein ProjektKinderchor der Matthäusgemeinde, gestaltet mit einer Band Leitung: Michael Kirsten und Waltraud Perle-Mayr

& beschlossen

unseres Kirchengemeinderates

Gesamtgemeinde zur Verfügung stellen.

Immer wieder, im Vorfeld der Kirchenwahlen im November, waren dazu vorbereitende Beschlüsse im KGR notwendig.

Die vom Umweltteam überarbeiteten Umwelt-Leitlinien wurden im Dezember beschlossen. Das Umwelt-Programm mit unseren Zielen für den nächsten Zertifizierungszeitraum bis 2010 war im März auf der Tagesordnung. Die Revalidierung am 15.6.2007 war erfolgreicher Abschluss langjähriger Ausschussarbeit und richtungsweisender Aufbruch zugleich.

Der Haushaltsplan 2007 wurde im Februar ausführlich beraten und zusammen mit dem Opferplan für das laufende Jahr beschlossen. Ein ausgeglichener Haushalt ist ein Muss - und soll doch Spielraum für Themenschwerpunkte und qualifizierte Gruppenarbeit im Gemeindeleben ermöglichen.

Gleichzeitig erfolgte die Festlegung der 4 Projekte für den freiwilligen Gemeindebeitrag 2007.

Über Anregungen zum Abendmahl, skizziert von Pfarrer Fürniss (z.B. Über die Form der Austeilung), haben wir uns in der März-Sitzung ausgetauscht.

Im Mai waren wir turnusmäßig Gastgeber für eine gemeinsame Sitzung mit dem KGR von Christkönig. Ein ausführlicher Meinungs-austausch ist stets aufs Neue eine Bereicherung im ökumenische Miteinander.

Immer wieder Thema sind unsere Partnerschaften mit den Gemeinden in Übersee, insbesondere mit 25 de Mayo. Eine regelmäßige Kommunikation bereitet beiden Seiten Schwierigkeiten, nicht nur der Sprache wegen. Wir wollen unsererseits jetzt die Aktivitäten steigern und vierteljährlich in einem Brief aus den Gruppen und über die Gemeinde informieren.

Ihr Gerhard Ruoff,

1. Vorsitzender des Kirchengemeinderates



Freundliche Einladung ...

zum Gemeindebeitrag 2007 !

Es geht auch in der Kirche immer weniger mit wenig Geld. Über Geld redet man nicht, solange man's hat. In der komfortablen Lage sind wir nicht. Nur ungefähr die Hälfte unseres laufenden Haushalts sind über die uns zugewiesenen Kirchensteuermittel abgedeckt. Für den Rest muss jede Gemeinde selber sorgen. Und so reden wir alleweil vom Geld, weil man immer von dem redet, was man nicht oder nicht genug hat.

Aber um Gottes Willen, es darf nicht sein, dass derjenige sich ausgeschlossen fühlt, der selbst beim besten Willen nichts beitragen kann. Es darf doch nicht sein, dass jemand deswegen verschämt und traurig von dannen zieht und sich nicht mehr zeigt in den Veranstaltungen, in den Kreisen, bei den Gottesdiensten. Wir sind doch eine Gemeinde. In der sind die Mittel und Möglichkeiten, zum Unterhalt beizutragen, verschieden. Wo, wenn nicht in unserer Matthäusgemeinde, sollte das besser, ja freudiger akzeptiert sein !

Unsere Spendenprojekte

Wenn das Zustimmung findet, dann möchte ich umso nachdrücklicher die Werbetrommel rühren für den diesjährigen Gemeindebeitrag. Wie im Vorjahr finden Sie in unserem Prospekt die Projekte näher beschrieben.

- Projekt 1: Konfirmanden-Bibeln
- Projekt 2: Orgelrenovierung: Ersetzen der Holzpfiffe durch Metallpfiffe
- Projekt 3: Renovierung der Gemeinderäume
- Projekt 4: Unsere Gemeinde

Bitte vermerken Sie auf dem Überweisungsträger die Zahl für das entsprechende Projekt, für das Ihre Spende verbucht werden soll. Wenn kein Projekt angegeben wird, kommt Ihre Spende dem Gemeindehaushalt (Projekt 4) zugute. Ein herzliches „Vergelts Gott!“ im Voraus.

Ihr Pfarrer Franz Müller

Für Ihre großartige Unterstützung der Matthäus-Spendenprojekte im Jahre 2006 bedanken wir uns recht herzlich. 15.858 Euro kamen zusammen, davon

- 714 Euro für Jugendgesangbücher,
- 1.008 Euro für die Lautsprecheranlage,
- 5.681 Euro für die Renovierung der Gemeinderäume
- und 8.455 Euro für die allgemeine Gemeindegemeinschaft.

Bitte helfen Sie auch in diesem Jahr wieder mit, die Gemeindegemeinschaft in Ihrer Matthäusgemeinde zu unterstützen.

CAFÉ-TÄSSLE



Der gemütliche Treff für alle aus der Gemeinde und deren Freunde. Wer hat Lust, mitzuarbeiten? Wer backt uns auch gerne mal einen Kuchen? Vielen Dank!

Ansprechpartner: Gudrun Steiner, Telefon 87316

Öffnungszeiten im Café Tässle :
Jeden Donnerstag, außer in den Ferien und Feiertagen, von 15.00 – 17.00 Uhr .

BASTELKREIS

Basteln für einen guten Zweck

jeden 3. Dienstag im Monat von 14.00 - 17.00 Uhr im Gemeindezentrum. Haben Sie auch Lust, bei uns mitzuarbeiten?

Nähere Infos:
Frau Dürrich, Tel. 62257

SENIOREN

Seniorenkreis

Jeden ersten Dienstag im Monat von 14.30 - 17 Uhr

Termine:

**02. Oktober,
06. November**

Infos: Pfarrer Müller, Tel: 68681

GYMNASTIK

Gymnastik am Nachmittag

Dienstags, 14.30 - 15.30 Uhr

Termine und weitere Infos

bei Elisabeth Müller, Tel. 62345

MEDITATIVES TANZEN

Einladung

Jeweils freitags, 19.30 Uhr

Gemeindehaus / Saal

Leitung: Isolde Rau-Mack,

Termine: 19.10., 23.11.

Unkostenbeitrag: jeweils 3,- Euro

Fehlerteufel:

Trotz größter Sorgfalt schleichen sich immer mal wieder Fehler in den Gemeindebrief ein, sei es dass uns Dinge falsch gemeldet wurden, von uns fehlerhaft eingegeben wurden oder beim Setzen verrutscht sind. Fehler sind menschlich und

„Nobody is perfect!“

Wir bitten um Nachsicht!

HAUSKREISE

Wir teilen miteinander, was uns bewegt, tauschen uns aus über Glaubens- und Lebensfragen.

Interessiert?

**Infos: Susanne und Ulrich Mayer,
Tel.: 62245**

BIBELSTUNDE

Donnerstag, 04.10.;

Dienstag, 16.10.;

Donnerstag, 08.11. und

Donnerstag, 22.11.

jeweils 15.00 Uhr im Matthäusgemeindezentrum.

Die Frauen des Bibelkreises laden herzlich zur Teilnahme ein.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an **Klara Buchfink, Tel.: 83742**

UMWELTEAM

Solar, Energieeinsparung, Heiztechnik, Fairer Handel, Verkehr, Abfall... Bringen Sie Ihre Sachkenntnis mit ein im Umweltteam der Matthäusgemeinde. Sie sind willkommen!

Wir treffen uns

am **27.9., 25.10. und 15.11.**

um 20.00 Uhr

Infos: umwelt@matthaeuskirche.de oder bei den Pfarrämtern.

Zertifiziert mit dem „Grünen Gockel“ <http://umwelt.matthaeuskirche.de>

FRAUENARBEIT

Crea(k)tiver Frauentreff

Montags 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
im Jugendcafé Zone

Häfnersweg 82

(Rückseite Gemeindezentrum).

Wir sind eine offene Gruppe verschiedenen Alters - auch „einmalige“ Gäste sind herzlich willkommen!

Programm:

8. Oktober,

„Patientenverfügungen“

Karl-Heinz Benz

22. Oktober,

Bibelgespräch

05. November,

Vortrag von Andrea Sorg

(Thema noch offen)

19. November,

Bibelgespräch

Infos: Susanne Mayer, Tel. 62245

GEBETSKREIS

Zum gemeinsamen Gebet für die vielfältigen Aufgaben in unserer Gemeinde sind alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen. Der Kreis möchte die Arbeit in der Matthäuskirche auf diese Weise mittragen. Dazu treffen wir uns jeweils am ersten Dienstag im Monat um 20 Uhr im Café Tässle.

Infos: Fam Steinhäuser, T. 906999

Zum Beispiel nach Backnang

Gelungene Ökumene vor Ort in Christkönig und Matthäus

Wenn man Ökumene lernen will, dann soll man nach Baden-Württemberg gehen.“ Diesen Satz sagte der katholische Kardinal Walter Kasper vor ein paar Wochen in einem Gottesdienst in Rom. Ich ergänze den Satz und sage: „Zum Beispiel nach Backnang.“

Denn zur katholischen Nachbargemeinde Christkönig hat unsere Matthäusgemeinde seit Jahrzehnten einen guten Kontakt und es gibt jedes Jahr ein paar gemeinsame Veranstaltungen.

Gemeinsam feiern

Wir feiern drei gemeinsame Gottesdienste.

- Der erste findet regelmäßig am letzten Sonntag im Januar in der Matthäuskirche statt und bildet den Auftakt zu den Bibelabenden.

Im Vorbereitungsteam sind außer einem Pfarrer von Matthäus und der Pastoralreferentin Frau Arlt-Herberts von Christkönig oder dem Diakon Herrn Michael Ziegler von der katholischen Gesamtkirchengemeinde noch interessierte Kirchengemeinderäte und Gemeindeglieder beider Gemeinden. Die Predigt im Gottesdienst übernimmt die/der katholische Geistliche.

- Der zweite Gottesdienst ist jedes

Jahr an Pfingstmontag. Alle erwarten in dieser Jahreszeit angenehmes und freundliches Wetter und deshalb ist es der „Gottesdienst im Grünen“ für alle Backnanger. Draußen, auf dem Spielplatz im Plattenwald, wird er gefeiert. Pfarrer Eugen Reiser von „Kirche unterwegs“ hat immer ein paar Themenvorschläge für das Vorbereitungsteam parat und hält die passende Predigt.

- Der dritte findet jeweils an einem Sonntag im Oktober in der Christkönigskirche statt. Vorbereitet wird er auch vom Team, die Ansprache übernimmt der evangelische Pfarrer.

In drei Wochen ist es wieder soweit: Am Sonntag, den 14. Oktober 2007, um 10.30 Uhr, lädt uns die Christkönigsgemeinde zum gemeinsamen Gottesdienst ein.

Gemeinsam beten

Wir feiern gemeinsam den Weltgebetstag der Frauen.

Für diese jährliche Veranstaltung stehen sowohl der Termin als auch das Thema weltweit fest. Es gibt immer eine Fülle an Schrift-, Ton- und Bildmaterial, zusammengestellt von Frauen aus irgend einem Land dieser Erde und dem Weltgebetstagskomitee. Eine Gruppe von Frauen aus beiden Gemeinden sichtet das zur Verfügung stehende Material und gestaltet damit

den Gottesdienst.

Im nächsten Jahr wird er, wie immer am ersten Freitag im März, in unserer katholischen Nachbargemeinde gefeiert werden, denn 2008 ist die Christkönigskirche wieder an der Reihe.

Gemeinsam beraten

Die Kirchengemeinderäte beider Gemeinden treffen sich jährlich zu einer gemeinsamen Sitzung.

Sie findet einmal in Christkönig und im darauf folgenden Jahr in Matthäus statt. Dieser Abend dient dem gegenseitigen Kennenlernen, er bietet auch die Möglichkeit, die beiden Kirchen und Gemeindezentren zu besichtigen und genauer kennen zu lernen, über Veranstaltungen, Gruppen und Kreise hüten und drüben zu informieren, über gute Erfahrungen, aber auch über Probleme im Gemeindeleben miteinander zu sprechen. Übrigens sitzt in jedem Kirchengemeinderat ein Vertreter der jeweils anderen Gemeinde als Gast bei jeder Sitzung. Wir haben keine Geheimnisse voreinander und profitieren von den Erfahrungen der Nachbargemeinde.

Gemeinsam sprechen

Der Ökumeneausschuss kommt zweimal im Jahr zusammen.

Er besteht seit zwei Jahren. Seine Mitglieder kommen aus den beiden Gemeinden, es sind vorwiegend Kirchengemeinderäte.

Man spricht über die genannten ökumenischen Veranstaltungen, informiert über zukünftige Veranstaltungen und Angebote in beiden Gemeinden; kurz und gut, es geht darum, den bestehenden Kontakt zwischen Christkönig und Matthäus nicht nur zu erhalten sondern möglicherweise auszubauen und zu vertiefen.

Wenn Sie die Ökumene hier vor Ort unterstützen wollen, besuchen Sie die verschiedenen Angebote oder sprechen Sie mit Pfarrern oder Kirchengemeinderäten, wo und wie Sie sich und Ihre Ideen einbringen und mitarbeiten können. (gb)

Wussten Sie schon, dass das Wort „Ökumene“ nicht nur „die Gesamtheit der Christen“



bedeutet, sondern auch „die bewohnte Erde als menschlicher Lebens- und Siedlungsraum“. Das Logo des Ökumenischen Rates der Kirchen bringt das schön zum Ausdruck. Es zeigt ein Schiff als Symbol für die Gemeinschaft der Kirchen. Getragen wird es vom Wasser der Taufe, die alle christlichen Kirchen verbindet. Der Mast des Schiffes ist das Kreuz Christi, der Heilige Geist treibt das Segel an. Alles umspannt der Erdkreis über den verteilt die Ökumene zuhause ist.

PFADFINDER

Christliche
Pfadfinderschaft
Deutschlands



Neuanfang
Wangari Maathai,
Backnang

Gruppenstunden

Sippe Feldhamster:

Montags, 18.00 Uhr,
Joshua Huber

**Wölflingsmeute (9 - 11 Jahre)
für Mädchen und Jungen**

Dienstags, 16.30 - 18.00 Uhr
Lisa Fürniss und Luisa Dieterle

Sippe Abendsegler:

Mittwochs, 18.00 Uhr,
Anette Rosenbauer

Sippe Haselmäuse:

Freitags, 18.00 Uhr,
Karena Stree

Wichtige Termine:

30.09. Erntedankfest: Apfelsaftaktion

13.10./14.10. Gaufest in Dettenhausen

14.11. Elternabend, Gemeindehaus
21.12. (neu) Waldweihnacht

24.07.—03.08.2008: Bundeslager
der CPD bei Nördlingen

Mehr zum Jahresprogramm und weitere Informationen bei

Anette und Stefan Rosenbauer,
Tel.: 341897,

Homepage:

<http://pfadfinder.matthaeuskirche.de>

FAMILIENKREIS

Langeweile am Wochenende? Dann kommen Sie doch zum Familienkreis! Wir treffen uns zu gemeinsamen Unternehmungen.

**Familienkreis für Eltern
mit kleinen Kindern**



Infos: Fam. Lux, Tel.: 899083

Termine 2007 im Internet oder auf Anfrage.

<http://familien.matthaeuskirche.de>

KRANKENHAUS

Krankenhauspfarramt
Pfarrer Gotthilf Stein, Tel.: 332110

Gottesdienste

an jedem Sonntag um 10.30 Uhr
im Andachtsraum mit Übertragung
in Ton und Bild.

Veranstaltungen - auf einen Blick

KINDERTREFF

Neu ab September.



Ende September ist es nun soweit: In Matthäus startet eine neue Gruppe für Kinder von 5 - 12 Jahren, die sich einmal im Monat in den Jugendräumen („Cafe Tässle“) trifft. An den Samstagen werden wir ab 10.00 Uhr ein buntes Programm anbieten: spannende Geschichten aus der Bibel, tolle Spiele, viel Action aber auch eine Ruhezone, tolle Lieder, Basteln und Bauen und so manches mehr!

Wir werden um 10 Uhr mit einer offenen Spielrunde beginnen, ab 10.30 Uhr geht es mit bunten Liedern und einer Geschichte weiter. Abschließen werden wir den Morgen um 11.30 Uhr in den Kleingruppen.

Das erste Mal treffen wir uns am Samstag, 29. September, 10° Uhr, auch die weiteren Termine seien

*Evang. Matthäuskirche
Mittendrin 3/2007*

gleich genannt: 20. Oktober, 10. November, 08. Dezember.

Alle Kinder zwischen 5-12 Jahren in der Matthäus-Kirchengemeinde erhalten rechtzeitig Post vom Kindertreff-Team, es dürfen aber natürlich alle Freundinnen und Freunde in dieser Altersgruppe mitgebracht werden, die vielleicht keine Post erhalten haben! Wir freuen uns auf Euch!!!!

Kontakt: Birgit & Wolfgang Steinhäuser mit Team, Tel.: 906 999

KRABELGRUPPEN

Die Krabbelgruppen treffen sich mittwochs um 9.30 Uhr für 0 - 1 jährige, und freitags um 9.30 Uhr für 2 - 3 jährige im Häfnersweg. Ein fröhliches, buntes und altersgerechtes Programm für die verschiedenen Gruppen wird angeboten.

**Infos: Birgit Steinhäuser,
Tel.: 906999**

KINDERKIRCHE

Für Kinder von 4-12 Jahren jeden Sonntag während des Gottesdienstes (10-11 Uhr).

Vorbereitung: Donnerstags 20 Uhr
**Kontakt: Birgit Steinhäuser,
Tel.: 906999**

12

Ereignisreicher Sommer

Erlebnisse unserer Pfadfinder im Sommer 2007

Über den Sommer waren alle Gruppen der Pfadfinder unterwegs. Begonnen hat es am letzten Schultag vor den Sommerferien mit einer 100 Jahre Pfadfinder-Jubiläumsfeier. Dazu trafen sich alle Pfadfinder am Gemeindehaus und verbrachten einen Abend mit Spielen, einem Pfadfinderquiz, selbstgemachten Pfadfinder-Geburtstagstorten und Liedern am Lagerfeuer. Gleich den nächsten Abend nutzten die Wölflinge, zu einer Übernachtung mit Spielen, Pizzabacken und Vorlesen im Gemeindehaus.

Halstuch empfangen

Die nächsten zehn Tagen fuhr die Mädchensippe Haselmäuse mit Karina Stree zum Mädchen-Jungpfadfinderlager in den Schwarzwald. Dort galt es bei Wanderungen, Nachtaktionen und einer Übernachtung in einer selbstgebauten Walddläuferhütte im Wald die wichtigsten Pfadfinderfähigkeiten zu trainieren. Am Schluss wurden dann die Mädchen als Pfadfinder aufgenommen und bekamen das heiß ersehnte blaue Halstuch überreicht. Die Jungensippe Feldhamster fuhr mit Joschua Huber und Stefan Großer-Berkenbusch zum Jungen-Jungpfadfinderlager ins Fischbachtal bei Sulzbach. Genau wie die Mädchen bereiteten sie sich mit verschiedensten Aktionen auf ihre Pfadfinderaufnahme vor.



me vor. Beide Gruppen hatten mit dem zeitweise sehr nassen Wetter zu kämpfen, was aber im allgemeinen der guten Laune keinen Abbruch tat. Die schlammverkrusteten Hosen, Schuhe und Zeltplanen sind inzwischen wieder alle sauber.



Geburtstagsfeier: 100 Jahre Pfadfinder

*Evang. Matthäuskirche
Mittendrin 3/2007*

9

Großfahrt Ligurien

Am Ende der Ferien ging die Sippe Abendsegler noch auf Fahrt in die Ligurischen Alpen bei Genua. Nach anstrengenden Wandertagen mit gigantischen Ausblicken durch die einsamen Höhen entlang des Ligurischen Höhenwegs erholten sie sich

noch am Schluss zwei Tage am Strand und im Mittelmeer.

Mehr Bilder von allen Aktionen gibt es auf der Homepage der Pfadfinder zu sehen:

<http://pfadfinder.matthaeuskirche.de>

Weitere Infos zu den Pfadfindergruppen auf Seite 13. (aros)



Die Haselmäuse beim Mädchen-Jungpfadfinderlager im Schwarzwald

++Nachrichten+++Nachrichten+++Nachrichten+++Nachricht

SoKuWo 2007

Ein gelungenes Wochenende mit zahlreichen Besuchern

Zum zweiten Male gab es ein Sommer-Kultur-Wochenende in der Matthäuskirche in Backnang. Bei hochsommerlichen Temperaturen waren am Wochenende gut 900 Personen zu Gast bei neun Veranstaltungen unter dem Motto „Zwischen Himmel und Erde“. Eine bunte Mischung aus Konzert und Theater, Kunst und liturgischen Impulsen machten das Kulturwochenende zu einem gelungenen Erlebnis, das von zahlreichen Besuchern dankbar angenommen wurde. Bei vergleichsweise geringem organisatorischem Aufwand bewegten sich die Darbietungen dennoch auf einem hohem künstlerischen Niveau. Dabei kreisten die Beiträge immer wieder um das Thema des Wochenendes: die verborgene Dimension des Himmels im menschlichen Erleben auf Erden deutlich zu machen in den Elementen von Musik, Foto, Film, Kunst oder Theater.

@ www.matthaeuskirche.de/sokuwo2007.html

Grüner Gockel

Zum zweiten Mal mit dem Grünen Gockel ausgezeichnet

Die Matthäusgemeinde erhält nach erfolgreicher Überprüfung zum zweiten Mal den „Grünen Gockels“, das Umweltzertifikat der Landeskirche. Zu den Kriterien der Auszeichnung gehört eine nachweisbare Verringerung des CO₂-Ausstoßes und Anstrengungen zur Verbesserung der

Umweltsituation in der Gemeinde. Die Matthäusgemeinde erfüllte diese Kriterien nicht nur durch die Installation einer Photovoltaikanlage, sondern auch durch eine Verringerung des Stromverbrauches um 13% seit der letzten Zertifizierung im Jahre 2003. Auch beim Wärmeverbrauch wurden zahlreiche Verbesserungen vorgenommen. Auch in anderen Bereichen wurde im Umweltteam fleißig gearbeitet: Neue Fahrradständer, eine neue Bepflanzung der Gemeindehausfront mit heimischen Pflanzen, Einkauf bei lokalen Produzenten und Unterstützung des fairen Handels gehören dazu. Ein neues Programm bis zum Jahre 2010 setzt wieder ganz neue Schwerpunkte. Mehr dazu lesen Sie auf der Homepage unseres Umweltaudits.

@ www.matthaeuskirche.de/umweltaudit.html

Südafrika

Von Backnang nach Kapstadt....

Im Herbst diesen Jahres wird eine Delegation unseres Kirchenbezirks drei Wochen lang Gemeinden der Moravian Church in Kapstadt / Südafrika besuchen. Seit 1985 ist unser Kirchenbezirk mit Gemeinden der aus der Herrenhuter Mission stammenden Kirche durch eine Partnerschaft verbunden. Sechs Vertreterinnen und Vertreter aus dem Backnanger Bezirk werden dort den Partnerschaftssonntag am 22.9. in Südafrika feiern und dabei unsere Grüße übermitteln.

@ [http://www.evkbz-bk.de/nachrichten.html?&tx_ttnews\[tt_news\]=365](http://www.evkbz-bk.de/nachrichten.html?&tx_ttnews[tt_news]=365)